

## Einladung zur Informationsreise nach Kairo/Ägypten mit Themenschwerpunkt „Ehrenamtliches Engagement junger Menschen“ von 16. – 22. April 2016

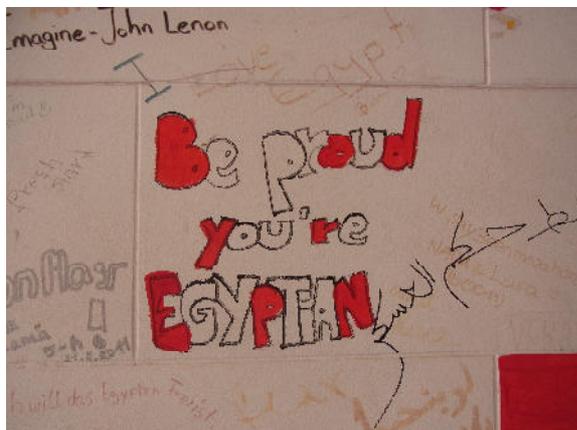
**Um es kurz zu machen, die beiden Revolutionen in Ägypten haben ihre Ziele verfehlt. Das Land ist wieder so undemokratisch wie vor 2011. Aber die „Arabellion“ hat etwas bewirkt: Die Menschen merkten, dass sie ihr Land verändern können. Sie haben die Kraft des Engagements gespürt. Wie wirkt sich das neue Bewusstsein auf den Alltag junger Menschen im Land aus?**



Das Pressenetzwerk stellt bei persönlichen Begegnungen mit ägyptischen Fachkräften immer wieder fest: Der Geist der Revolutionen brodeln in den Menschen am Nil weiter. Es wird so bald keinen Aufstand mehr geben, aber die Bereitschaft zur Mitgestaltung der Gesellschaft ist enorm gewachsen. Die Menschen wissen, ohne sie geht nichts.

Deshalb wollen immer mehr Ägypterinnen und Ägypter selbst Hand anlegen, wenn es um die (Neu-)Gestaltung der Gesellschaft geht. Doch Fachwissen über Verbandsarbeit, Verbandsstrukturen und den Einfluss ehrenamtlicher Tätigkeit fehlt in den meisten Fällen. Deshalb ist der Austausch mit Deutschland so wichtig. Wir verstehen unser Programm nicht als Recherchereise sondern als Austausch von Ideen, Wissen, Anregungen und persönlichen Erfahrungen.

Die Fragen, denen wir in Ägypten daher nachgehen, lautet: Was tun verschiedene öffentliche Stellen und private oder religiöse Initiativen, um die Situation der Menschen in Kairo zu verbessern? Welche Projekte gibt es? Können wir spannende Ideen mit nach Deutschland bringen? Welche bewährten Muster des Ehrenamtes können wir unseren ägyptischen KollegInnen an die Hand geben? Im Fokus der Gespräche steht immer das Interesse an jungem Engagement, das auch in Deutschland in den vergangenen Jahren viele neue Impulse erhalten hat.



### Organisatorisches

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden im Verlauf der Reise jeweils mindestens ein Thema aus dem Themenschwerpunkt „Ehrenamtliches Engagement“

ment junger Menschen in Ägypten“ auswählen, über das sie im Anschluss an das Programm schriftlich berichten. Dieser Bericht ist frei verwertbar. Er steht dem PNJ aber auch für die Dokumentation der Reise zur Verfügung. Außerdem wirken die Teilnehmenden an einem „Sachbericht“ mit, der die Inhalte der Reise gegenüber unseren Förderern dokumentiert und ihre Nachhaltigkeit aufzeigt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verpflichten sich zur Mitarbeit an dieser Dokumentation.

Eingeladen sind Journalistinnen und Journalisten, die die Erkenntnisse dieses Programms beruflich verwerten können und wollen. Ebenfalls eingeladen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Medien von Jugendhilfe-Organisationen.

Die Kosten betragen 475 € für PNJ-Mitglieder und 555 € für Nicht-Mitglieder zzgl. 30 € Reiserücktrittsversicherung. Im Preis enthalten sind Flug, Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Programm. Darüber hinaus erhebt das PNJ eine Kautionshöhe von 150 €, die eine aktive Mitarbeit an der Abschlussdokumentation garantieren soll. Direkt nach der Zusendung journalistischer Berichte, die sich aus der Reise ergeben haben, überweisen wir die Kautionshöhe zurück!

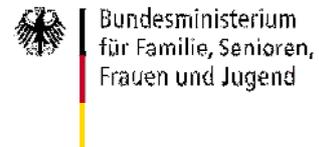


**Anmeldung bitte nur mit allen erforderlichen und vollständig ausgefüllten Unterlagen bis Sonntag, 13. März 2016 mit den folgenden Unterlagen:**

- Anmeldeformular
- Fotokopie des Reisepasses (mindestens noch 6 Monate gültig)
- 2 Fotokopien von Artikeln oder Berichten, die journalistische Arbeit nachweisen oder Erfahrungen im Bereich der Jugendhilfe dokumentieren.

Das PNJ schickt allen angemeldeten Interessentinnen und Interessenten einige Tage nach dem Anmeldeschluss eine schriftliche Reisebestätigung bzw. -absage per E-Mail.

Das Programm wird gefördert durch das *Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*.



Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Bis dahin mit freundlichen Grüßen  
Jörg Wild

**Bis spätestens zum Anmeldeschluss am 13.03.2016**  
**per Fax zurück an das PNJ: 0228 / 766 04 10**  
**oder per Mail an: buero@pressenetzwerk.de**

**oder per Post:**

Pressenetzwerk für Jugendthemen e.V. (PNJ)  
Irmintrudisstr. 1c  
53111 Bonn

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die Informationsreise nach  
Kairo/Ägypten von 16. – 22. April 2016 an  
(bitte unbedingt auch Rückseite ausfüllen!)**

Name, Vorname .....

Straße .....

Postleitzahl, Ort .....

Reisepass-Nr., gültig bis .....

Geburtstag, Geburtsort .....

Telefon / Fax (p) .....

Mobiltelefon: .....

E-Mail .....

Redaktion, Ort .....

**Bitte beachten Sie: Ihr Reisepass muss bis Oktober 2016 gültig sein!!**

Die Kosten betragen ○ 475 € für PNJ-Mitglieder, ○ 555 € für Nicht-PNJ-Mitglieder jeweils zuzüglich 30 € Reiserücktrittsversicherung plus 150 € „Kaution“. Über diesen Betrag erhalte ich eine Rechnung, die Rechnungssumme muss bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn bezahlt sein.

Konto für die Rückerstattung der Kaution:

Kontoinhaber ..... Bank .....

IBAN ..... BIC .....

Ich habe die „Teilnahmebedingungen an internationalen PNJ-Reisen“ zur Kenntnis genommen und akzeptiere sie.

Datum ..... Unterschrift .....

Liebe Interessenten an der Informationsreise **Ägypten 2016** des PNJ!

Wir freuen uns, dass Sie mit dem PNJ nach Ägypten fahren wollen, um sich vor Ort ein Bild über die Situation der Jugend zu machen und nach Ihrer Rückkehr darüber zu berichten. Wir werden Sie wenige Tage nach Ablauf des Anmeldetermins schriftlich darüber informieren, ob Sie zur Reisegruppe gehören.

Die Informationsreise des *PNJ* ist zum Teil durch öffentliche Mittel gefördert, wir sind also externen Geldgebern über die Verwendung der Finanzen Rechenschaft schuldig.

Durch Ihre Teilnahme an unserer Informationsreise nutzen Sie nicht nur ein probates journalistisches und jugendpolitisches Instrument, Sie akzeptieren auch einige „Unannehmlichkeiten“ einer Gruppenreise (Notwendigkeit zur Pünktlichkeit, Gruppendynamik etc.).

Sie bekunden außerdem Ihre Bereitschaft, die gewonnenen Erkenntnisse der Informationsreise journalistisch zu verwerten. Sie erklären sich bereit, im Anschluss an das Programm an einer Dokumentation mitzuwirken: Zum einen, indem Sie mindestens einen redaktionellen Beitrag zu einem Thema aus dem Bereich „Ehrenamtliches Engagement junger Menschen in Ägypten“ beim PNJ einreichen. Zum anderen müssen wir beim Bundesfamilienministerium einen sogenannten Sachbericht einreichen – Sie erklären sich zur Mitarbeit an diesem Bericht bereit, indem Sie mindestens zwei Projektbesuche für diesen Bericht kurz beschreiben und der Gesamtdokumentation zur Verfügung stellen. Ihre Beiträge müssen spätestens vier Wochen nach Reiseende beim PNJ vorliegen und dürfen vom PNJ auf dessen Website veröffentlicht werden.

Um uns ein Bild über Sie und über Ihre Motivation für die Reise zu machen, bitten wir Sie um einige zusätzliche Informationen, ohne die wir Ihre Anmeldung leider nicht berücksichtigen können. Beim Auswahlverfahren werden wir versuchen, eine homogene Teilnehmergruppe zusammenstellen:

Bitte beschreiben Sie kurz Ihr Interesse am Reiseziel Ägypten?

Haben Sie bereits Erfahrungen in dem Land sammeln können?

Bitte stellen Sie kurz dar, wie und in welchen Medien Sie die im Rahmen der Reise gewonnenen Erkenntnisse journalistisch verwerten werden?

Bitte nennen Sie uns drei konkrete Themen im Rahmen des Themenschwerpunktes „ehrenamtliches Engagement junger Menschen in Ägypten“, über die Sie vor Ort mehr erfahren möchten. Bitte heben Sie daraus ein Thema hervor, das Sie für den PNJ-Abschlussbericht bearbeiten möchten.